

A m t l i c h e M i t t e i l u n g

Steinhauser Gemeindenachrichten

GEMEINDE STEINHAUS

Gemeindeplatz 2
4641 Steinhaus

Telefon: 07242/27455

Fax: 07242/27455-20

gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at

www.gem-steinhaus.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag und
Donnerstag
07:00 - 12:00 und
16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag
07:00 - 12:00 Uhr



Ausgabe April/Mai/Juni



Inhalt

3	Vorwort
4	Ärzte- und Apothekendienst
5	Termine
6 - 13	Amtliches
9	Bevölkerungsbewegungen
9, 13 - 16	Allgemeines
13	Stellenangebote
15	Familie
17	Veranstaltungen
18 - 20	Kinder/Jugend
20 - 29	Vereine
30 - 31	Ankündigungen

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten

Freitag, 9. Juni

Freitag, 8. September

Freitag, 1. Dezember

Datenschutz (DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich sind. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

IMPRESSUM:

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus

Redaktion:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus
Karin Kriener, Tel.: 07242/27455-17, E-Mail: kriener@steinhaus.ooe.gv.at

Fotos:

Gemeinde Steinhaus, privat

Druck:

Druckerei Brillinger, 4641 Steinhaus

Aufgabepostamt:

4641 Steinhaus

Folge:

April/Mai/Juni (181)



Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

Seit 19. Februar 2023 wird die neue Bushaltestelle beim Gemeindeamt angefahren. Leider wurden vom Verkehrsverbund nicht alle Busse (alle Fahrten) eingebunden und ist somit diese Lösung derzeit noch nicht zufriedenstellend. Für eine Ausweitung des Busangebotes habe ich mit dem Verkehrsverbund schon Gespräche geführt.

Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass ein Halten bzw. Parken im Fahrbereich des Busses vor dem Gemeindeamt zu unterlassen ist, da es sonst zu Störungen des Busbetriebes kommt.

Herr Stefan Stadlbauer hat sein Mandat als Gemeinderat der Gemeinde Steinhaus zurückgelegt. Dieses Mandat erhält Frau Claudia Lehner-Linhard.

Ich bedanke mich bei Herrn Stadlbauer der seit dem Jahr 2009 als Gemeinderat und in verschiedenen Ausschüssen tätig war.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem auch der Rechnungsabschluss für das Jahr 2022 beschlossen. Dieser zeigt ein positives Ergebnis und wurde das Finanzjahr 2022 mit Einzahlungen in Höhe von € 7.477.744,08 und Auszahlungen in Höhe von € 6.811.824,39 abgeschlossen.

Ebenso wurde beschlossen, die ehemalige Straße zum Kraftwerk in Traunleiten als „Mülleralmweg“ zu benennen.

Das Straßenbauprogramm 2023 weist wieder einige Bauvorhaben, wie zum Beispiel die Sanierung der Unterhartstraße (Bemesberger-Berg und Kronawettleitner-Berg), den schottermäßigen Ausbau des öffentl. Gutes in Unterhart (Felbermair/Spatt), die Sanierung von Winterschäden sowie die Asphaltierung des Maiglöckchenweges aus dem Jahr 2022 auf.

Auch im heurigen Jahr führen wir wieder eine Flursäuberungsaktion durch und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme. Der Zeitraum für diese Aktion wird von 1. bis 10. April 2023 angesetzt. Die notwendigen Materialien können ab sofort am Gemeindeamt während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Beim Ortskern-Impulsprogramm „Steinhaus 2035“ wurden die Fragebogen vom beauftragten Büro ausgewertet. Ebenso wurden bereits zwei Workshops mit Bürgerbeteiligung abgehalten. Der letzte Workshop „In Steinhaus leben“ - Freizeit-/Sportangebot, Sozial Infrastruktur, Jugend, Verein, Wohnen findet am 3. April 2023 um 19 Uhr am Gemeindeamt statt.

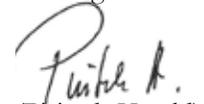
Wer Interesse hat, wird ersucht sich unter der Mailadresse gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at anzumelden.

Die Stromtankstelle beim Gemeindeamt wurde abgeschaltet und wird demnächst eine neue öffentliche Tankmöglichkeit für zwei PKW's und E-Bikes beim ehem. Grundstück „Rauscher“ errichtet. Diese Einrichtung ist dann mit einem Abrechnungssystem ausgestattet.

Zur Verstärkung unseres Teams sind wir auf der Suche nach einem Buchhalter - siehe Einschaltung im Inneren.

Im Hinblick auf das bevorstehende Osterfest wünsche ich allen frohe Ostern und verbleibe

Ihr Bürgermeister



(Piritsch Harald)

Unsere Amtsstunden und Post Öffnungszeiten:



Montag, Dienstag und Donnerstag
07:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag
07:00 - 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Post täglich 30 Minuten vor Dienstende (17:30 Uhr) abgeholt wird. **Letztmögliche Annahme für Briefe, Pakete, etc. ist 15 Minuten vor Dienstschluss (17:45 Uhr).**



Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Informationen des tagesaktuellen Zahnärztl. Notdienstes können im Internet unter www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden. Der zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst wird an den angeführten Tagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Bei Nichtmelden unter der angeführten Telefonnummer wird gebeten, die Nummer des Roten Kreuzes Wels, 07242/46400 anzurufen.

Alle aktuellen Bereitschaftsdienste können jederzeit unter der Notrufnummer 141 abgefragt werden.

Welser Bereitschaftsdienst der Apotheken

Es wird ersucht, den Nachtdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Für die Inanspruchnahme der Apotheken nach 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird eine Zusatzgebühr eingehoben, die von der Krankenkasse nur gegen entsprechenden Rezept-Vermerk bezahlt wird.

Nutzen Sie auch den neuen Apothekennotruf 1455 und die Initiative Rezept TAXI.

Den aktuellen Apothekenkalender können Sie sich jederzeit bei Ihrer Apotheke abholen.

24 h TELEFONISCHE GESUNDHEITS BERATUNG

DIE SCHNELLE HILFE
WENN'S WEH TUT!

WANN RUFEN SIE 1450 AN?

Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.*

Rufen Sie die **Nummer 1450 ohne Vorwahl** über das Handy oder Festnetz!

Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.

Keine Sorge: Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.

Dieser Service ist **kostenlos**.

Mehr unter www.1450.at

*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

WENN IHR HAUSARZT
NICHT ERREICHBAR IST!

WANN RUFEN SIE 141 AN?

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag – Freitag
von **14.00 – 7.00 Uhr**

Am Wochenende und Feiertag
von **00.00 – 24.00 Uhr**

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.

Notrufe

Feuerwehr: 122

Polizei:133

Thalheim ...059133-4187

Rettung: 144

Vergiftungsinformationszentrale
01/4064343

Internationaler Notruf
..... 112

Ärzte:

MR Dr. Gerhard Schatzberger
und Dr. Christina Schausberger
Steinhaus
07242/27476

Dr. Katharina Bhalla
Steinerkirchen
07241/2366

Dr. Weber und Dr. Strasser
Eberstallzell
07241/56150

Dr. Franz Krump
Fischlham
07241/5931

Dr. Benjamin Rezsucha
Bad Wimsbach-Neydharting
07245/25639



SOZIAL- UND GESUNDHEITS-REGION

Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

www.lebenswege-online.at



Allgemeines

Bitte die Abfalltonnen bzw. Gelbe Säcke rechtzeitig (**bereits am Vortag**) zur Abfuhr bereitstellen!

Sollten Ihre Abfalltonnen am Tag nach der geplanten Entleerung noch immer voll sein, kontaktieren sie das Gemeindegemeindeamt Steinhaus (Tel.: 07242/27455). Nur durch eine rechtzeitige Reklamation können wir versuchen eine Lösung hierfür zu finden.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann sich die Abfuhr verschieben!

Müllabfuhr

Dienstag,	11. April
Dienstag,	9. Mai
Dienstag,	6. Juni

Biotonnenabfuhr

Donnerstag,	6. April
Donnerstag,	20. April
Freitag,	5. Mai
Donnerstag,	11. Mai
Freitag,	19. Mai
Donnerstag,	25. Mai
Freitag,	2. Juni
Freitag,	9. Juni
Donnerstag,	15. Juni
Donnerstag,	22. Juni
Donnerstag,	29. Juni

Gelber Sack

Dienstag,	11. April
Montag,	8. Mai
Montag,	5. Juni

Altpapiertonne

Montag,	3. April
Montag,	15. Mai
Montag,	26. Juni

Die Entleerung der Altpapiertonne kann bis zu zwei Tage dauern.

Misttelefon



Bei Fragen zu Umwelt und Abfall wenden Sie sich an das Misttelefon des Bezirksabfallverbandes Wels-Land.



ASZ - Altstoffsammelzentrum Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen/Traun

Öffnungszeiten:

Dienstag, 13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Sattledt

Kirchdorferstraße 17, 4642 Sattledt

Öffnungszeiten:

Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr

April - Oktober:
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels

Öffnungszeiten:

Montag, 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

BAV Wels-Land

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels
Telefon: 07242 93488
Fax: 07242 93488-11
www.umweltprofis.at/wels-land

SVS der Selbstständigen

Persönliche Vorsprachen sind ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Telefonisch beantworten wir Ihre Fragen gerne unter: 050 808 808.

Zum Einreichen von Rechnungen, Bewilligungen und allen Anträgen benutzen Sie bitte unsere Online-Services, Online-Formulare und die SVS-App. Falls Sie Schriftstücke abgeben wollen, können Sie uns diese jederzeit postalisch (SVS, Mozartstraße 41, 4010 Linz) zukommen lassen.

PVA der Arbeiter und Angestellten

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren sie einfach telefonisch einen Termin in Ihrer Region:

- Serviceline Oberösterreich:
05 03 03-36170
- Alle Sprechtagorte finden sie unter www.pv.at/sprechtage

Montag bis Mittwoch von 07:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 07:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung

Seitens der HFSR Rechtsanwälte wird bekanntgegeben, dass unter 07242/41824, HFSR Rechtsanwälte, gerne eine telefonische Rechtsauskunft erteilt wird und möge im Sekretariat das Thema bekannt gegeben werden, sodann der zuständige Jurist umgehend zurückruft.



Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 13. Dezember 2022 wurden folgende Punkte behandelt:

1. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 05.12.2022, Kenntnisnahme.

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 5. Dezember 2022 wurde zur Kenntnis genommen.

2. Änderung der Abfallgebührenordnung. Beratung und Beschlussfassung.

Die Abfallgebührenordnung ist dahingehend zu ändern, dass die Tarife angepasst werden. Die neuen Gebühren für die Abfallbehälter betragen im Jahr:

60 l	€ 169,03
90 l	€ 205,61
120 l	€ 256,02
240 l	€ 512,02
770 l	€ 1.577,37
1100 l	€ 1.945,73

Pro 120 l Biotonne werden 6 Grünschnitt-Beistellsäcke kostenlos zur Verfügung gestellt. Für jeden weiteren Beistellsack beträgt die Gebühr € 2,10.

Die Gebühr für einen Abfallsack mit 60 l Inhalt beträgt € 5,00.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

3. Änderung der Wassergebührenordnung. Beratung und Beschlussfassung.

Die Wassergebührenordnung ist gemäß dem Voranschlagserlass des Amtes der OÖ. Landesregierung anzupassen.

Die Anschlussgebühr für den ersten Belastungsanteil mit € 3.000,00 ohne MWSt., den zweiten Belastungsanteil mit € 1.500,00 ohne MWSt. und den dritten und jeden weiteren mit € 750,00 ohne MWSt., sowie die Anschlussgebühr für unbebaute Grundstücke mit € 3.000,00 ohne MWSt. bleibt gegenüber dem Vorjahr gleich.

Folgende Wasserbezugsgebühren werden erhöht:

- Verbrauchsgebühr pro m³ € 1,95

- Für Baustellen (kein fixer Hausanschluss) während der Bauphase ist eine Pauschalgebühr von € 150,00 pro Jahr zu entrichten.

Die reduzierte Verbrauchsgebühr für einen jährlichen Wasserverbrauch über 500 m³ wurde gestrichen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

4. Änderung der Kanalgebührenordnung. Beratung und Beschlussfassung.

Die Kanalgebührenordnung ist gemäß dem Voranschlagserlass des Amtes der OÖ. Landesregierung anzupassen.

Die Benützungsg Gebühr pro Person und Jahr mit € 159,10 ohne MWSt. bleibt gegenüber dem Vorjahr gleich.

Die Kanalanschlussgebühr beträgt je m² € 26,01 ohne MWSt., die Mindestanschlussgebühr € 3.901,00 ohne MWSt. Die Kanalbenützungsg Gebühr für Gewerbebetriebe pro m³ bezogenem Wasser beträgt € 4,11 ohne MWSt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Die Abfall-, Wasser- und Kanalgebührenordnung sind mit 1. Jänner 2023 in Kraft getreten und stehen auf der Gemeindehomepage (www.gem-steinhaus.at/Buergerservice_und_Verwaltung/Verordnungen) bzw. in der Gemeinde App „Gem-2Go“ zur Verfügung.

5. Nachtragsvoranschlag 2022 Beratung und Beschlussfassung.

Der Nachtragsvoranschlag weist bei den Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebahrung einen Betrag von € 7.197.000,00 und bei den Auszahlungen der voranschlagswirksamen Gebahrung einen Betrag von € 7.197.000,00 auf.

Der Nachtragsvoranschlag 2022 wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7. Voranschlag 2023 inkl. mittelfristiger Finanzplan (MFP), Vergabe Kassenkredit. Beratung und Beschlussfassung.

Der Voranschlag 2023 stellt sich mit einem Betrag von € 6.509.000,00 bei den Einzahlungen und Auszahlungen ausgleichend dar.

Der Zuschlag für den Kassenkredit wurde gemäß dem günstigsten Angebot an die Sparkasse vergeben.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7. Sonderbedarfszuweisungsmittel 2022, Verwendung. Beratung und Beschlussfassung.

Seitens des Landes OÖ werden € 48.200,00 an Sonderbedarfszuweisungsmittel zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat als zuständiges Gremium empfiehlt die Verwendung dieser Sonderbedarfszuweisungsmittel 2022 für den Straßenbau.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

8. System Immergrün; Gewährung von Förderungen 2023. Beratung und Beschlussfassung.

Am System Immergrün beteiligten sich 47 Landwirte. Es werden 208,03 ha mit einem Gesamtbetrag von € 7.559,81 gefördert.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

9. Musikverein Steinhaus. Gewährung einer Subvention 2023. Beratung und Beschlussfassung.

Für den Musikverein wurde eine Förderung in Höhe von € 9.000,00 für die laufenden Ausgaben an Reparaturarbeiten, Instrumentenankauf, Bekleidung und Aufrechterhaltung des Betriebes, gewährt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig



10. Union Steinhaus, Sektion Fußball, Gewährung einer Subvention 2023. Beratung und Beschlussfassung.

Für die Union Steinhaus, Sektion Fußball wurde eine Förderung in Höhe von € 6.000,00 für die Nachwuchsarbeit und den laufenden Betrieb gewährt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

11. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.16 „Auberger“; Information.

Der Gemeinderat wurde wie folgt informiert: „Derzeit besteht keine Möglichkeit das Verfahren aufsichtsbehördlich positiv abzuschließen. Somit wird das Umwidmungsverfahren bis zum Vorliegen aller Voraussetzungen einer positiven Genehmigung ausgesetzt.“

12. Straßengrundabtretung, Übernahme in das öffentliche Gut, Parzelle Nr. 416/3, KG Steinhaus. Beratung und Beschlussfassung.

Die Übernahme des Teilgrundstückes gem. Vermessungsplan in das öffentliche Gut wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

13. Auffassung von öffentlichem Gut, Parzelle Nr. 2324, KG Oberschauersberg. Beratung und Beschlussfassung.

Die Einleitung des Verfahrens für die Auffassung des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 2334, KG Oberschauersberg wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

14. Löschung des Vorkaufsrechtes gem. Infrastrukturkostenvereinbarung (Parz. Nr. 418/22, KG Steinhaus), Beratung und Beschlussfassung.

Für das Grundstück 418/22, KG Steinhaus wurde um Löschung für das im Grundbuch eingetragene Vorkaufsrecht der Gemeinde Steinhaus gemäß der abgeschlossenen Infrastrukturkostenvereinbarung vom 20.06.2017 angesucht, da auf dem betroffenen Grundstück bereits ein Wohnhaus errichtet wurde.

Der Verzicht auf das Vorkaufsrecht und die Austragung aus dem Grundbuch wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

15. Antrag der ÖVP-Fraktion, Einführung und Förderung von Jugendtaxi über die „4youCard“ (Jugendkarte des Landes OÖ.). Beratung und Beschlussfassung.

Die JugendTaxi App ist ein neues Modell mit Gutscheinsystem des Landes OÖ. für Jugendlichen im Alter von 14 bis 26 Jahren. € 150,00 können pro Jahr und Jugendlichen beantragt werden. Die notwendige Freischaltung erfolgt am Gemeindeamt.

Die Kosten übernimmt zu je 1/3 der Jugendliche, die Gemeinde und das Land OÖ. Diese Förderung soll zusätzlich zum bestehenden Jugendtaxi eingeführt werden.

Der eingebrachte Antrag der ÖVP-Fraktion wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen;
10 Fürstimmen (ÖVP, SPÖ und GRÜNE)
9 Gegenstimmen (FPÖ),

16. Änderung der Förderung „Windelsack“ ab 2023. Beratung und Beschlussfassung.

Die Förderung „Windelsack“ soll dahingehend geändert werden, dass die Müllsäcke für Kleinkinder einmalig ausgegeben werden.

Zusätzlich werden für die „ältere Generation“ gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung (Formular am Gemeindeamt erhältlich) 10 Säcke pro Jahr zur Verfügung stehen.

Die Änderung der Förderung „Windelsack“ wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Weitere Details zur Förderung „Jugendtaxi“ sowie zur Änderung der Förderung „Windelsack“ sind auf Seite 12 und 13 der aktuellen Gemeindezeitung zu finden.

Ferienpass der Gemeinde Steinhaus

Im Hinblick auf die Sommerferien wird die Gemeinde Steinhaus auch heuer wieder einen Ferienpass für die Kinder gestalten.



Um den Kindern wieder viele verschiedene Veranstaltungen anbieten zu können, ist es jedoch notwendig, dass sich die Steinhauser Vereine, Körperschaften und auch interessierte Firmen daran beteiligen.

Egal ob sportliche oder kreative Veranstaltungen oder Besuche bei diversen Einrichtungen. Im Vordergrund soll der Spaß, die Gemeinschaft und der Kontakt mit anderen Kindern stehen.

Eine Beteiligung am Ferienpass ist auch eine Werbung für Vereine und Körperschaften und kann auch als Nachwuchswerbung dienen.

Die Vereine und Körperschaften werden in den nächsten Wochen das Informationsschreiben samt dem Formular für die geplante Veranstaltung erhalten. Die Informationen sind zeitgerecht auch auf unserer Homepage www.gemsteinhaus.at bzw. in der Gem2Go-App zu finden.

Das ausgefüllte Formular ist bis spätestens 12. Mai 2023 am Gemeindeamt Steinhaus bei Frau Kriener abzugeben.

Die Anmeldungen werden über einen Webshop entgegengenommen. Dieser wird zeitgerecht auf unserer Homepage freigeschaltet.

Für weitere Fragen und Informationen zum Ferienpass steht Ihnen Frau Kriener, Tel.: 07242/27455-17, Mail: kriener@steinhaus.ooe.gv.at gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Steinhaus ersucht wieder um zahlreiche Teilnahme beim Ferienpass 2023.



Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 7. März 2023 wurden folgende Punkte behandelt:

1. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 06.03.2023, Kenntnisnahme.

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 6. März 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

2. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022, Beratung und Beschlussfassung.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 weist Gesamteinzahlungen von € 7.477.744,08 und Gesamtauszahlungen in Höhe von € 6.811.824,39 auf. Das Finanzierungsergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit für das Finanzjahr 2022 wurde mit + € 665.919,69 abgeschlossen, wobei dies in erster Linie von noch nicht abgerechneten Vorhaben stammt.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

3. Vergabe der Straßenbezeichnung „Mülleralmweg“. Beratung und Beschlussfassung.

Für ein Teilstück im Bereich Traunleiten soll eine neue Straßenbezeichnung vergeben werden.

Die Vergabe der Straßenbezeichnung „Mülleralmweg“ wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

4. Straßenbauprogramm 2023, Beratung und Beschlussfassung.

Das Straßenbauprogramm wurde wie folgt beschlossen.

- Zufahrt Neudecker (auf Steinhauser Gemeindegebiet Bankett errichten)
- Verlegung des öffentlichen Gutes in Unterhart (Spatt, Felbermair, ua. inkl. schottermäßiger Ausbau)
- Sanierung und teilweise Verlegung des öffentlichen Gutes in der Unterhartstraße (Bemesberger-Berg)
- Asphaltierung Maiglöckchenweg (aus dem Straßenbauprogramm 2022)
- Sanierung der Unterhartstraße (Kronawettleitner-Berg)
- Sanierung von Winderschäden

5. Nachbesetzung in den Ausschüssen - Nominierung durch die FPÖ - Fraktionswahl. a.) Bauausschuss b.) Kulturausschuss c.) Umweltausschuss d.) Finanzausschuss e.) Familienausschuss f.) Prüfungsausschuss g.) Jagdausschuss.

- a.) Michael Brillinger wurde zum Ersatzmitglied im Bauausschuss gewählt.
- b.) Claudia Lehner-Linhard wurde zum Mitglied des Kulturausschusses gewählt.
- c.) Claudia Lehner-Linhard wurde zum Ersatzmitglied des Umweltausschusses gewählt.
- d.) Karl Pesl wurde zum Ersatzmitglied des Finanzausschusses gewählt.
- e.) Claudia Lehner-Linhard wurde zum Ersatzmitglied des Familienausschusses gewählt.
- f.) Michael Brillinger wurde zum Mitglied und Claudia Lehner-Linhard zum Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses gewählt.
- g.) Mario Himmelfreundpointner wurde zum Ersatzmitglied des Jagdausschusses gewählt.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig (Fraktionswahl)*

6. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.18 „Spatt“, Einleitung des Verfahrens, Grundsatzbeschluss. Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.18 „Spatt - Sonderwidmung im Grünland“ wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

7. Resolution Wanderwegenetz in Steinhaus. SPÖ-Fraktionsantrag. Beratung und Beschlussfassung.

Die eingebrachte Resolution „Der Gemeinderat der Gemeinde Steinhaus bekennt sich zu der Notwendigkeit der mittel- und langfristigen Schaffung eines Wanderwegnetzes

im Gemeindegebiet der Gemeinde Steinhaus“ wurde vollinhaltlich vom Gemeinderat beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

8. Dringlichkeitsantrag: Aufassung von öffentlichem Gut, Parzelle Nr. 2324, KG Oberschauersberg, Erlassung einer Verordnung. Beschlussfassung.

Der Beschluss für die Einleitung des Verfahrens wurde am 13.12.2022 im Gemeinderat beschlossen. Innerhalb der gesetzten Frist sind keine negative Stellungnahme eingelangt.

Die Erlassung der Verordnung für die Aufassung des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 2324, KG Oberschauersberg wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

9. Dringlichkeitsantrag: Aufassung von öffentlichem Gut, TF der Parzelle Nr. 2700/1, KG Steinhaus, Einleitung des Verfahrens. Beschlussfassung.

Die Einleitung des Verfahrens für die Aufassung des öffentlichen Gutes einer Teilfläche der Parzelle Nr. 2700/1, KG Steinhaus wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

Einwohnerstand

- per 31.12.2022
- Hauptwohnsitze: 2601
- davon männlich: 1274
- davon weiblich: 1327

Einwohnerstatistik 2022

- Geburten: 31
- Eheschließungen: 10
- Sterbefälle: 18
- Zuzüge: 256
- Wegzüge: 193



Oö. Familienpaket



Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Wo bekommt man das Oö. Familienpaket und wer hat darauf Anspruch?

Das „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde abgeholt werden.

Inhalt und Verwendungsmöglichkeiten der Mappe

Das „Oö. Familienpaket“ soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen.

Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein.

Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheinheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe anbietet. Auch das Thema Elternbildung und Elternbildungsgutscheine wird darin behandelt.

In der Familienpaketmappe befindet sich auch der Antrag auf Ausstellung der Oö. Familienkarte. Diese kann jedoch auch über die Homepage www.familienkarte.at beantragt werden.

Ergebnis Bürger:innenbeteiligung

- 588 Fragebögen wurden abgegeben (66 % online; 34 % schriftlich)
- Öffnung Autobahnanschluss (53% ja, auch wenn dadurch mehr Verkehr; 21% eher ja, nach Verkehrsstromanalysen; 19% nein)
- Vereine (50% in keinem Verein, 24% in einem Verein)
- Sehr gut bei Kindergarten, Schule, Spielplätze, Gemeindeverwaltung
- Gut bei medizinischer Versorgung, Angebot Wohnungen, Seniorenangebote, Parkplätze, öffentliche Verkehrsmittel
- Verbesserungsbedarf hinsichtlich Verkehrsbelastung, Einrichtungen für Jugendliche, Aus-/Weiterbildungsangebot, Ortsbild/Architektur, Gastronomie

EMB Lambach (Eltern-/Mutterberatung)

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

- Mutterberatung:
jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr
- Dienstag, 11. April
 - Dienstag, 9. Mai
 - Dienstag, 13. Juni

- Offene Treffpunkte:
- Babytreff:
jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,
wiegen & messen 10:30 – 11:00 Uhr
 - Elterntreff/Elterncafé mit Kindern:
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

Einzelberatungen:
Psychologische Beratung und Stillberatung nach telefonischer Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren kostenlosen Angeboten ein!
Tel. 07243/51143 (Tel. von Beratungsstelle IGLU) oder iglu-marchtrenk.post@shvwl.at; Web:www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm oder www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm

Bevölkerungsbewegungen



Geburten

Antonia Blechinger
Emma Wiesinger
Ferdinand Ganser
Elena Trinkfass
Emil Stöttner
Rafael Zehetner

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebürger!



Sterbefälle

Karoline Hochleithner im 93. Lj.

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!

Schon gewusst?

Im Jahr 1925 wurde die Phyrnpass-Bundesstraße (B 138) pro Tag von 25 Autos befahren. 1930 waren es im Schnitt bereits 40-50 Fahrzeuge. Zu dieser Zeit wurde die Straße im Winter erstmals mit einem Traktor-Schneepflug geräumt. Fünf Jahre später wurden entlang dieser Straße Schneepanken aufgestellt, die sich gut bewährten. Im selben Zeitraum erhielt die ehemalige Schotter-Straße eine Asphaltdecke. Als im Winter 1966 erstmalig Salz gestreut wurde, waren viele Autofahrer verärgert.



Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- **ECHTE Demokratie - Volksbegehren**
- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**
- **Beibehaltung Sommerzeit**
- **Unabhängige JUSTIZ sichern**
- **GIS Gebühren NEIN**
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**
- **NEHAMMER MUSS WEG**

Aufgrund der am 28. November 2022 bzw. 22. Dezember 2022 sowie 9. Jänner 2023 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 17. April 2023,
bis (einschließlich) Montag, 24. April 2023,**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 13. März 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse **Gemeindeamt Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus**

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 17. April 2023, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 18. April 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 19. April 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 20. April 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 21. April 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Montag, 24. April 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24. April 2023), 20.00 Uhr, durchführen.



Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- **Untersuchungsausschüsse live übertragen**
- **Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**
- **Asylstraftäter sofort abschieben**
- **Verbot für Kinder-Instagram**
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!**
- **Rettung unserer Sparbücher**
- **NEUTRALITÄT Österreichs JA**
- **anti-gendern-Volksbegehren**

Aufgrund der am 10. Jänner 2023 bzw. 1. Februar 2023 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 19. Juni 2023,
bis (einschließlich) Montag, 26. Juni 2023,**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 15. Mai 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse **Gemeindeamt Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus**

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 19. Juni 2023, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 20. Juni 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 21. Juni 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 22. Juni 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 23. Juni 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Montag, 26. Juni 2023, von 08:00 bis 16:00 Uhr,

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24. April 2023), 20.00 Uhr, durchführen.



Heizkostenzuschuss

Die Oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. November 2022 für die Heizperiode 2022/2023 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien vor:

1. Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt EUR 200,00 bei Unterschreiten der in Punkt 4. festgesetzten Einkommensgrenze.
2. Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln, die Wohnung muss sich im Bundesland Oberösterreich befinden und ständig bewohnt sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich).
3. Im Falle eines Umzugs während der Antragsfrist ist die Zuzugsgemeinde für die Bearbeitung des Antrages sowie für die Auszahlung des Heizkostenzuschusses zuständig.
4. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:
 - Alleinstehende EUR 1.200,00
 - Ehepaare/Lebensgemeinschaft EUR 1.800,00
 - für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe EUR 390,00
 - für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt EUR 535,00
 - für jede weitere erwachsene Person im Haushalt EUR 360,00
 - Freibetrag Lehrlingsentschädigung EUR 232,49
5. Die Antragsfrist läuft noch bis 28. April 2023. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2022.
6. Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen mehrere getrennte Haushalte nur insoweit

vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (eigener Küche, Wohn/Schlafraum und Sanitäreinheit) leben.

7. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). Personen, die ihren Brennstoff ausschließlich aus eigenen Energiequellen abdecken, haben keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Land Oberösterreich (www.land-oberoesterreich.gv.at/52800.htm) zu finden.

Die Antragstellung ist bis 28. April 2023 beim Gemeindeamt Steinhaus möglich.

Bitte bringen Sie einen Nachweis über Ihr Einkommen vom abgelaufenen Kalenderjahr zur Antragstellung mit.

JugendTaxi-App

Die Gemeinde Steinhaus ist ab 1. Februar 2023 bei der JugendTaxi-App mit dabei

Mit dem JugendTaxi kommst du günstig und sicher vom Fortgehen nach Hause. Hol dir deine JugendTaxi-App und spare bares Geld. Du fährst am Wochenende öfter mit dem Taxi zur Disco oder von einem Festival heim? Dann nutze doch das neue JugendTaxi-Feature in der 4youCard-App! Das Pilotprojekt „Jugendtaxi-App“ wurde nun auf ganz Oberösterreich ausgerollt.

Das Land Oberösterreich hat sich zum Ziel gesetzt mithilfe eines einheitlichen, digitalen JugendTaxi-Konzeptes den Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, sicher, einfach und kostengünstig vom Feiern nach Hause zu kommen.

Mit dieser App können die Jugendlichen im Alter von 14 – 26 Jahren die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten und

von der Verkehrsabteilung des Landes geförderten JugendTaxi-Gutscheine bei der Gemeinde holen und auf ihrem Smartphone nutzen. Voraussetzung dafür ist lediglich der Besitz der kostenlosen 4youCard – der Jugendkarte des Landes OÖ.

Über die 4youCard-App können die Taxigutscheine heruntergeladen und täglich zwischen 20:00 Uhr und 06:00 Uhr einlösen werden, außerdem gibt's eine praktische, nach Entfernung gereichte Auflistung aller teilnehmenden Taxiunternehmen.



Ab 1. Februar 2023 kannst du dir die Gutscheine für deine 4youCard-App beim Gemeindeamt Steinhaus freischalten lassen.

Alles, was du brauchst, sind eine 4youCard und die 4youCard-App auf deinem Smartphone.

So kommst du zu deinen JugendTaxi-Gutscheinen:

- 4youCard App herunterladen
- € 50,00 Selbstbehalt in bar zur Gemeinde mitbringen und JugendTaxi-Gutscheine im Wert von € 150,00 freischalten lassen.

Förderung „Jugendtaxi“

Die Gemeinde Steinhaus fördert das „Jugendtaxi“ seit einigen Jahren. Die Unterstützung ist wie folgt vorgesehen:

Die Taxifahrt - mit dem Ziel- bzw. Quellort Steinhaus - ist zuerst selbst zu bezahlen. Mit der Quittung vom Taxifahrer erhält man am Gemeindeamt 50% des Fahrpreises (maximal € 40,00 im laufenden Jahr) zurückerstattet.

Von diesem Angebot können alle Steinhauser Jugendlichen vom 15. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr, sowie Studenten, Zivil- und Präsenzdienstler bis zum 25. Lebensjahr, (mit gültigem Ausweis) Gebrauch machen.



Bushaltestelle beim Gemeindeamt

Neue Haltestelle in Betrieb

Die neue Haltestelle wird seit 19. Februar 2023 durch die Firma Stern&Hafferl angefahren. Die Streckenführung führt über die Schloßstraße zum Gemeindeplatz und wieder retour und nicht mehr durch das Siedlungsgebiet.



Wir weisen darauf hin, dass keine Fahrzeuge auf den Freiflächen vor dem Gemeindeamt halten oder parken dürfen! Es wird ersucht die markierten Parkplätze zu verwenden!

Änderung Förderung „Windel-Restmüllsack“

In der Gemeinderatssitzung am 13.12.2022 wurde die Förderung „Windel-Restmüllsack“ geändert.

Für Familien mit Kleinkindern ab der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr gibt es max. 36 Stk. Müllsäcke.

Für die ältere Generation gibt es gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung 10 Stk. Müllsäcke pro Jahr.

Folgende Richtlinien gelten:

- Hauptwohnsitz in Steinhaus
- 36 Säcke/Kind ab der Geburt 2023 einmalig
- aliquote Abrechnung der Windel-Restmüllsäcke je Kind bis zum 3. Lebensjahr ab der Einführung der Förderung per 22.06.22
- ausgefülltes Formular
- 10 Säcke/Jahr für die ältere Generation bei Vorlage einer ärztliche Bestätigung

Information der LEADER-Region Wels-Land

Kleinprojekte-Fonds der LEADER-Region Wels-Land: Kleines Projekt – Große Wirkung

Ehrenamtliche Projekte – selbst kleine – können wichtige Beiträge zur Umsetzung freiwilliger Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge leisten. Dennoch können Gemeinden aufgrund der knappen kommunalen Haushaltsmittel oft solche Projekte nicht finanziell unterstützen.

„Um zivilgesellschaftliches Engagement zu erleichtern wurde in der LEADER-Region Wels-Land der Kleinprojekte-Fonds eingerichtet. Mit diesem können 2023 so einige Projekte umgesetzt

werden – und wir freuen uns darauf, dies möglich zu machen,“ informiert Obmann Bgm. Johann Knoll.

Der Fonds bietet kleineren Projekten eine unkomplizierte Fördermöglichkeit und ist im Jahr 2023 mit 50.000 Euro dotiert. Dabei gilt: „Kleinprojekte sind gemeinnützige Vorhaben, die Gesamtkosten in Höhe von 6.000 Euro nicht übersteigen. Gefördert werden 60% der Gesamtkosten,“ informiert Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner.

Mehr Infos und Antragsformulare unter www.regionwelsland.at.



REGION
WELS LAND

Stellenausschreibung der Gemeinde Steinhaus

Wir suchen



Sachbearbeiter/in Buchhaltung

Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden
Dienstbeginn ehest möglich

Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung € 2.595,20 (GD 17)

Bewerbungsfrist: Freitag, 28. April 2023, 12:00 Uhr

Aufgabenbeschreibung:

- Selbstverantwortliche Führung der Finanzverwaltung der Gemeinde Steinhaus
- Erstellung von Voranschlägen, Nachtragsvoranschlägen und Rechnungsabschlüssen
- Führung und Überwachung des Finanzierungs-, Vermögens- und Ergebnishaushaltes
- Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Normen über die Gebarung

Die gesamte Stellenausschreibung ist auf der Homepage der Gemeinde Steinhaus unter www.gem-steinhaus.at zu finden.

Die Bewerbungsunterlagen sind am Gemeindeamt Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus, E-Mail: pirtsch@steinhaus.ooe.gv.at einzubringen. Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Harald Pirtsch (+43 7242 27455 14) zur Verfügung.



Information des Landesjagdverbandes

Wenn (Oster)Hasen Hochzeit feiern – Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten um erhöhte Rücksichtnahme

Es liegt die Liebe in der Waldluft: Und damit ist auch unter den heimischen Feldhasen ein höchst eigenwilliges Ritual zu beobachten. Hat ein männlicher Feldhase, der »Rammler«, die Häsinn seiner Wahl ausgemacht, ist zunächst einmal nicht das große Kuschneln angesagt. Vielmehr rüttelt der liebste Hase zunächst einmal am Watschenbaum.

Die Häsinn wird in einer wilden Jagd verfolgt. Hat diese dann von dem aufdringlichen Verfolger genug, richtet die Häsinn sich auf - und verabreicht ihrem aufdringlichen Verehrer einige deftige Ohrfeigen. Die der Rammler wiederum erwidert. Ganz allmählich verringert sich der Abstand zwischen dem Verehrer und der auserkorenen Häsinn. Letztendlich kommt es zum Paarungsakt. Oft wiederholt sich das Liebesspiel mehrfach. Daher galt der Feldhase schon in der Antike als Sinnbild für Fruchtbarkeit.

Dazu Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes: „Der Eisprung wird erst bei der Begattung ausgelöst und benötigt sozusagen diese Rauferei im Vorfeld. Dabei wählt die Häsinn ihren Partner aus. Dieser muss seine Ausdauer und Kraft in Wettläufen und Boxkämpfen unter Beweis stellen. Innerhalb kürzester Zeit paart sich die Häsinn mehrmals, so dass selbst innerhalb eines Wurfs Mehrfach-Vaterschaften vorkommen können. Besonders ist auch, dass die Häsinn während der Tragzeit erneut trächtig werden kann und sich Embryonen unterschiedlicher Entwicklungsstadien in ihrer Gebärmutter befinden. Das ist die Superfötation. Also ein echtes Fruchtbarkeitssymbol, wofür letztlich auch der Osterhase steht!“

Volle Kinderstube

Womit sich erklärt, warum bereits ab Anfang Februar, doch richtig ersichtlich im März, die Langohr-Kinderstube mitunter schon gut gefüllt ist. Doch

das Überleben wird den März-Häschen nicht leicht gemacht, denn nasskalte Witterung und Fressfeinde von Rabenvögeln über den Fuchs bis zur Hauskatze setzen ihnen in der noch deckungsarmen, intensiv genutzten Landschaft zu. Dazu kommt mit Beginn der ersten wärmeren Tage der „Risikofaktor“ Mensch. Falsch verstandene Tierliebe wird dem Hasen-Nachwuchs nämlich nicht selten zum Verhängnis.

Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Jetzt gilt es vor allem eine Grundregel zu beachten: Keine jungen Feldhasen mitnehmen! Denn die scheinbar einsamen, verlassen Jungtiere befinden sich stets in der Obhut ihrer fürsorglichen Hasenmütter und sollten nicht berührt werden.“

Feldhasenmütter säugen ihre Jungen in der Regel nur einmal täglich – und zwar meist in der Nacht und das innerhalb von weniger als zwei Minuten. Der Nachwuchs „tankt“ in dieser kurzen Zeit den kompletten Tagesbedarf an der sehr nahrhaften Milch. Dieses Verhalten dient dazu, Füchse und andere Beutegreifer nicht durch häufiges Aufsuchen der Jungen auf leichte Beute aufmerksam zu machen. Es ist also völlig normal, dass Junghasen die meiste Zeit des Tages ganz alleine verbringen. Um die lange Zeit dazwischen ohne Nahrung auskommen zu können, muss die Milch, wie bereits erwähnt sehr energiereich sein; und das ist sie auch, denn die Hasenmilch weist einen Fettgehalt von etwa 23 % auf.

Sieghartsleitner: „Also bitte, keine jungen Feldhasen aufsammeln! Sollten Kinder dennoch so einen „Wollknäuel“ heimbringen, dann setzen Sie ihn wieder dorthin zurück, wo er her ist. Die Mutterliebe ist oft stärker als ein möglich anhaftender Geruch des Menschen.“ Besser sei es natürlich, das Jungtier gar nicht erst anzugreifen.

Nicht „Gedankenlos“ durch den Wald

Oberösterreich Jägerinnen und Jäger bitten daher jetzt alle Waldbesucher um Schonzeit für das Jungwild. „Spaziergän-



ger, Läufer, Mountainbiker und Wanderer sollten sich noch diskreter als üblich in der Natur bewegen - denn zurzeit kann menschliche Gedankenlosigkeit für Tiere und im Speziellen Jungtiere schwerwiegende Folgen haben“, warnt Wildbiologe Böck.

Die Erholungssuchenden sollten jedenfalls auf den Wegen bleiben, Hunde ständig beaufsichtigen oder an die Leine nehmen, Vögel nicht – etwa durch zu viel Nähe – bei der Aufzucht stören, Rehkitzen und anderen Jungtieren weiträumig ausweichen und – eigentlich selbstverständlich – keinerlei Abfälle in der Natur zurücklassen.

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Websites www.oeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at sowie auch auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/oeljv>.



Fotos/Bildtext: Oft wiederholt sich das spektakuläre Liebesspiel der Feldhasen mehrfach. Daher galt der Feldhase schon in der Antike als Sinnbild für Fruchtbarkeit – und wurde letztlich auch zum Osterhasen. Bildhinweis: N. Mayr

Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck 07224/20083 | 0699/12505895 | ch.boeck@oeljv.at

Familienkarten Highlights



Entdecken und Forschen im Ars Electronica Center

50 % Ermäßigung am 8. und 9. April im Museum der Zukunft. Bei den Family Days in den Osterferien im April steht für Familien ein abwechslungsreiches Programm bereit: Ostereier bemalen mithilfe eines Roboters, Eier unter dem Mikroskop betrachten, Ostereierfarben im Labor herstellen oder „Seedbombs“ aus Blumen- und Kräutersamen formen. Eintrittspreise: Elternteil: 5 Euro (statt 10 Euro) Kind: 2,50 Euro (statt 5 Euro) Infos auf www.familienkarte.at oder ars.electronica.at

Mariendom Linz in den Osterferien mit allen Sinnen entdecken

Bei den KINDERDOM-Themenführungen in den Osterferien können Familien und Kinder am 3., 4., 6. April Zeichen und Symbole entschlüsseln, ungewohnte Wege und Orte aufspüren, spannende Geschichten über das Bauwerk hören. Mit der OÖ Familienkarte zahlen Erwachsene den Kinderpreis von 4,50 Euro. Anmeldung erforderlich: Domcenter Linz Tel.: 0732/946100, Mail: domcenter@dioezese-linz.at.

Mit der OÖ Familienkarte zu aufregenden Touren von NATURSCHAUSPIEL

NATURSCHAUSPIEL entführt Familien mit erfahrenen Guides zu ausgewählten Naturschauplätzen in ganz Oberösterreich. Die Plattform NATURSCHAUSPIEL setzt beim Forscherdrang der Kinder an und bietet geführte Touren mit hohem Erlebniswert für alle Altersgruppen. Hier wird der Weg zum Ziel und die Natur zum Erlebnisraum: In Wälder und Moore eintauchen, am Seil über einen Fluss schweben, Tiere und Pflanzen entdecken oder

in einer Forschungsstelle experimentieren. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten 10 % Ermäßigung auf ausgewählte Touren. Infos: www.naturschauspiel.at

Spiel, Spaß und Action im IKUNA Naturresort

Das IKUNA Naturresort in der Gemeinde Natternbach ist ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie und lässt jedes Abenteuerer-Herz höherschlagen. Es vereint einen 200.000 m² großen Naturerlebnispark mit über 90 Spielstationen und die KIDS WORLD by IKUNA, einen 1.000 m² großen Indoor-Park inklusive 5-D-Kino. Energie tanken und träumen kann man in den 4-Sterne Tipis oder den einzigartigen Sternenhimmelchalets. Mit der OÖ Familienkarte kostet das **Online-Familien-Ticket** (gilt für 2 Erwachsene und bis zu 3 eingetragene Kinder) 43,50 Euro statt 67 Euro. Das Online-Familien-Ticket ist während der gesamten Saison 2023 einlösbar. Einzeltickets für KIDS-World by Ikuna: 10,40 (statt 13 Euro) pro Person. Dieses Ticket ist ausschließlich vor Ort zu erwerben.

E-Kartspaß im Rotax MAX Dome in Linz

Bis 30. April 100 % Fahrspaß bei 50 % Ermäßigung für Familienkarten-Inhaber! Der Rotax MAX Dome in Linz, direkt neben der Tabakfabrik gelegen, ist bekannt dafür, kontinuierlich das Angebot für seine Besucher zu verbessern. Im Oktober 2022 wurde die E-Kart Flotte ausgetauscht. Somit wird ein noch besseres Fahrerlebnis geboten. Für Familien wird es im Rotax Max Dome an Samstagen und Sonntagen zu bestimmten Zeiten bis 30. April besonders spannend: Mit dem neuen Rookie Modus fahren große und kleine Rennfahrer besonders sicher. Kleinere Helme, ein gesonderter Einsatz für den Sitz, Pedalverlängerungen und eine Geschwindigkeitsregulierung sorgen für optimale Sicherheitsverhältnisse während der Fahrt. Eine Online-Reservierung ist unbedingt erforderlich: www.rotaxmaxdome.com/linz

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie **zeitgerecht** auf www.familienkarte.at und der OÖ Familienkarte-App.

Information der Sozialberatungsstelle Thalheim und Gunskirchen



Da es für den einzelnen Menschen immer schwieriger wird, bei Bedarf von **Informationen oder sozialer Unterstützung** den Überblick über das umfangreiche Angebot zu wahren, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Sozialberatungsstellen Wels-Land gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe,.....
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege

Beraterin für Soziales

Barbara Trilsam
Ascheter Straße 38
4600 Thalheim
Tel. 0664/1981105
sbs-thalheim.
post@shvwl.at



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:00 - 13:00 Uhr
Persönliche Beratung bitte nur mit telefonischer Voranmeldung.



Information des Bezirksabfallverbandes (BAV)Wels-Land

Energydrinkdose für das Urenkerl

Das Taschentuch hier, Getränkedose dort – beim achtsamen Spaziergang fällt so mancher Unrat auf, der den Weg in den entsprechenden Kübel nicht findet.



Doch wie lange bleiben unsere Abfälle in der Natur? Das hängt stark von der chemischen Zusammensetzung, der

Größe und Dicke des Materials ab und kann von einigen Wochen bis zu Jahrhunderten reichen.

Zwar kann die Bananenschale problemlos in der Biotonne entsorgt und in der Kompostanlage innerhalb weniger Wochen abgebaut werden. In der Natur dauert dies jedoch bis zu 2 Jahre. Die oberösterreichischen Temperaturen sind einfach nicht tropisch genug.

Auch das schnell mal aus der Jackentasche gefallene Papiertaschentuch benötigt bis zu 5 Jahre um sich zu zersetzen. Kein Wunder, es darf sich ja auch beim Waschen nicht einfach so auflösen. Der weggeschnippte Zigarettenstummel ver-

weilt sogar bis zu 7 Jahre in der Natur. Metalle bestehen aus anorganischem Material und können nicht verrotten, sondern nur durch Korrosion (corrode-re = zernagen) Stück für Stück verrotten. Somit könnten auch noch unsere Ururur(...)enkelkinder die weggeworfene Aludose im Gebüsch finden.

Während die Plastikflasche bis zu 5000 Jahre braucht, um sich zu zersetzen, kann ihre Kollegin aus Glas unmessbar lang bestehen.

Die richtige Abfalltrennung und -entsorgung ist somit maßgeblich entscheidend wie wir die Umwelt unseren Nachkommen zurücklassen wollen – denken Sie beim nächsten Spaziergang daran!

Misttelefon-Frage des Monats:

Sind Zigarettenstummel in der Wiese ein Problem?

Ja, auf jeden Fall!

Eine Zigarette enthält bis zu 4.000 verschiedene Chemikalien, viele davon verbleiben im Filter. Nikotin ist leicht wasserlöslich und so kann schon **eine Kippe bis zu 40 Liter Grundwasser verseuchen**.

Erst nach ca. 7 Jahren ist ein Zigarettenstummel im Boden vollständig verrottet.

WICHTIG: ausgedämpfte Zigaretten über den Restabfall entsorgen!

Tipp: Umweltbewusste Menschen haben unterwegs einen Taschen-Aschenbecher mit, ein kleines Döschen für Asche und Stummel!



Garteln mit Kirchmayr Komposterde! Aus der Region – für die Region!

Kirchmayr Kompost und Energie GmbH Goldstraße 11, Sattledt
www.kirchmayr-sattledt.at

Die ersten Frühlingssonnenstrahlen des heurigen Jahres laden wieder ein in die neue Gartensaison zu starten! Wir haben das perfekte Naturprodukt für Sie!

Bei uns erhalten Sie sowohl Kompost, Hochbeeterde und Rasenerde!

Unsere Produkte können lose ab Werk abgeholt werden oder eine Lieferung nach Hause ist nach Bestellung auch möglich.

Weiters können Sie ihren Grün- und Strauchschnitt bei uns entsorgen, dafür bitte bei der Anmeldehütte vor dem Abladen die jeweilige Menge in die richtige Liste eintragen – „private Haushalte“.

Unser Kompost und unsere Gartenerde – ist BIO und Qualitätsklasse A+ qualifiziert, damit ihr Garten aufblüht und sie erfolgreich ernten können!

Information und Bestellung unter 0664/5080381 bei Paul Kirchmayr oder office@kirchmayr-sattledt.at - wir freuen uns, wenn sie mit uns in die neue Gartensaison starten!





VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

April

Samstag, 1. bis Montag, 10. April

Gemeinde

Flurreinigungsaktion

Gemeindegebiet Steinhaus

Samstag, 8. April

Pfarre

Osternachtsfeier

Pfarrkirche

Dienstag, 18. April

Seniorenbund

Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen

Eberstanzell

Freitag, 21. April

Schützenverein

Jahreshauptversammlung

Mittwoch, 26. April

Österreichisches Rotes Kreuz

Blutspenden

Volksschule Steinhaus 15:30 - 20:30 Uhr

Freitag, 28. April

Musikverein

Maiblasen

Siedlungen in Oberschauersberg und Traunleiten

Samstag, 29. April

Stoahaus Stöbler

Frühjahrsstöbeln

Familie Ries, Hellingstraße 3

Sonntag, 30. April

Musikverein

Maiblasen

Ortszentrum

Mai

Montag, 1. Mai

Musikverein

Maiblasen

Ortschaften

Sonntag, 7. Mai

FF Steinhaus und Traunleiten

Florianifeier

Dienstag, 9. Mai

Seniorenring

Mutter- Vatertagsausfahrt

Altötting

Samstag, 13. Mai

ÖAAB

Sandkistenaktion

Details dazu sind auf Seite 31 zu finden.

Samstag, 13. Mai

Union, Sekt. Fußball

Ponylotto

Sportplatz

Sonntag, 14. Mai

Landjugend

Muttertagsgottesdienst

Pfarrkirche

Dienstag, 16. Mai

Seniorenbund

Mutter- Vatertagsfahrt

Salzburg

Sonntag, 21. Mai

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Trachtensonntag mit Kunsthandwerkmarkt

Dorfplatz

Juni

Sonntag, 4. Juni

Pfarre

Erstkommunion

Donnerstag, 8. Juni

Pfarre

Fronleichnamsprozession

Freitag, 16. Juni

Seniorenbund

Bezirkswandertag

Gunskirchen

Samstag, 17. Juni

Musikverein

Bezirksmusikfest mit Marschwertung

Gunskirchen

Sonntag, 18. Juni

FF Steinhaus

Frühschoppen

Feuerwehrhaus

Dienstag, 20. Juni

Seniorenbund

Bezirksmeisterschaft im Knitteln/Stöbeln

Thalheim

Freitag, 23. und Samstag, 24. Juni

Theatergruppe Steinhaus

Theateraufführung

Theaterstadel, Eberstanzeller Straße 10

Samstag, 24. Juni

Pfarre

Firmung

Pfarrkirche

Sonntag, 25. Juni

Pfarre

Ehejubiläumsfeier

Pfarrkirche

Freitag, 30. Juni und Samstag, 1. Juli

Theatergruppe Steinhaus

Theateraufführung

Theaterstadel, Eberstanzeller Straße 10

Juli

Sonntag, 2. Juli

Steinhauser Oldtimerfreunde

Oldtimertreffen

Feuerwehrhaus

Sollten sich Änderungen hinsichtlich der Veranstaltungen ergeben (Terminänderung, etc.) sind diese bitte am Gemeindeamt bekannt zu geben. Es ist uns ein Anliegen, den Veranstaltungskalender stets aktuell zu halten. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Kindergarten

Bücherausstellung im Kindergarten

In der Woche vom 6. – 9. März fand in unserem Kindergarten die „Meritas- by Melanie Hofinger“ – Bücherausstellung statt.



Die Eltern konnten täglich (am Nachmittag) gemeinsam mit ihren Kindern die Ausstellung besuchen und durch Bücher, zu den verschiedensten Themen, stöbern.



Wenn ein Bilderbuch besonders gut gefallen hat, konnte es direkt bestellt werden – 10 Prozent des Umsatzes kommt hier nun dem Kindergarten zugute, um neue Bilderbücher für die Gruppen anzuschaffen.



Es war uns ein Anliegen, so eine Bücherausstellung zu organisieren, da uns das Vorlesen in unserer täglichen pädagogischen Arbeit sehr wichtig ist und es auch zuhause in den Familien fördern wollen. Kinder zeigen schon weit vor dem Schuleintritt ihr Interesse für Buchstaben & Zeichen und brauchen hier Erwachsene, die dieses Interesse aufgreifen oder wecken. „Literacy“ nennt man diesen Bildungsbereich, in dem man Kinder bereits im Vorschulalter in Bezug auf Sprache, Schrift & Buchstaben fördert. Diese beste Methode hierfür ist das Vorlesen! Ein besonderes Potential für die Entwicklung der Kinder haben diese Vorlese-Situationen dann, wenn sie „dialogisch“ also „im Dialog“ zwischen Kind und Erwachsenen gestaltet werden. Praktisch bedeutet es, mit den Kindern über das gerade Gelesene zu sprechen/ immer wieder Fragen zu stellen/ gemeinsam – bevor man weiterliest – überlegt, wie es weitergehen könnte/ etc.! So erweitert man die

Literacy-Kompetenz der Kinder, ihren Wortschatz und kommt bei manchen Themen vielleicht sogar gemeinsam ins Philosophieren.

Abschließend kann also festgehalten werden, dass das Vorlesen ein unheimliches Potential für die Entwicklung der Kinder haben kann, und es freut uns darum umso mehr, dass wir diese Ausstellung im Kindergarten anbieten konnten.



Skikurs der Steinhauser Kindergartenkinder

Viele von uns, können sich vielleicht noch an den ersten Skikurs bzw. an den ersten Ausflug ohne die eigenen Eltern erinnern. Beim diesjährigen Skikurs vom 11. bis 13. Jänner, organisiert für die Kinder des Kindergartens, ging es 36 mutigen und skibegeisterten Kindern genauso.



Es war für viele Kinder ein Ausflug vieler erster Male: sei es nun das Reisen mit



einem Reisebus, der erste Ausflug in einer größeren Gruppe ohne Eltern, das erste Gondelfahren oder das erste Skifahren.

Trotz anfänglicher Trennungsschmerzen, Aufregung und Nervosität, kann ich sagen, dass sich alle Kinder von ihrer besten Seite gezeigt und Spaß am Skifahren gefunden haben.



Obwohl kein Abschlussrennen abgehalten werden konnte, bildete die Übergabe der Medaillen und Urkunden den krönenden Abschluss dieser drei wirklich gelungenen Tage, die jedes Kind beim Heimkommen voller Stolz seinen Eltern und Freunden zeigen konnte und somit auch ein nettes Erinnerungsstück an diesen Skikurs hat.

Natürlich kann so ein reibungsloser und durchwegs perfekter Ablauf nicht ohne Hilfe funktionieren. Somit einen herzlichen Dank an alle Begleitpersonen, an das Busunternehmen Ecker, die Skischule Stodertal, die Sponsoren, allen Eltern und teilnehmenden Kindern und vor allem auch dem Kindergarten und der Gemeinde Steinhaus für die zahlreiche Unterstützung.



Volksschule

Eislaufen

Am Mittwoch, den 1. Februar fuhren die Kinder der 2. und der 3. Klasse mit ihren Lehrerinnen Frau Tabacchi und Frau Doppelbauer zum Eis8ter nach Wels. Gut ausgerüstet mit Helm genossen alle diese sportliche Betätigung in der frischen Luft!



Ausflug nach Wels

Am Dienstag, den 14. Februar machte sich die 3.a. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Doppelbauer mit dem Zug auf den Weg nach Wels, um die Besonderheiten der Stadt zu besichtigen.



Zuvor wurden in Kleingruppen Referate über die einzelnen Sehenswürdigkeiten ausgearbeitet, die dann direkt vor Ort vorgetragen wurden.

Die Präsentationen waren ein voller Erfolg, denn auch Besucher der Stadt Wels kamen zu dem Genuss, viele neue Informationen von den Kindern zu erhalten.





Außerdem besuchten wir die Burg Wels, in der wir eine spannende Kinderführung mit interaktiven Stationen erhielten.



Zum Abschluss dieses Ausfluges konnten wir beim Welios noch den Spielplatz ausprobieren und den Vormittag schön ausklingen lassen! Ein rundum gelungener Tag in der Stadt Wels!

Besuch im Musikheim

Die 4. Klasse war heuer wieder im Musikheim zum Schnuppern eingeladen.

Schon beim Begrüßen kamen alle in den Genuss verschiedene Instrumente zu hören. Dann konnten die Schüler Instrumente ausprobieren und einen Ton bzw. Rhythmus am Schlagwerk spielen und erhielten Informationen über Noten und vieles mehr.

Am Schluss gab es für viele ein Foto mit der Tracht und Hut mit ihrem Lieblingsinstrument in der Hand.

Ein Dank an alle, die sich für uns an diesem Vormittag Zeit genommen haben!



Nachtwächterwanderung der 4. Klasse

An einem späten Nachmittag im Jänner trafen sich die Schüler der 4. Klasse zur Nachtwächterwanderung in Wels. Zuerst besuchten wir die Räumlichkeiten im Ledererturm und danach verschiedene Plätze in der Altstadt. Besonders spannend und gruselig waren die passenden Geschichten.



Als Abschluss tanzten wir gemeinsam vor der Burg Wels einen Tanz von damals. Dieser wurde durch ein Instrumentenspiel der NachtwächterIn begleitet. Es war ein tolles Erlebnis.

Information der Volksschule

Nachdem es zu den „Bring- bzw. Abholzeiten“ immer wieder zu gefährlichen Situationen im Zufahrtsbereich der Schule kommt, ersuchen wir alle Eltern die Kinder beim öffentlichen Parkplatz (Raiffeisenbank) aussteigen zu lassen und nicht bis zum Eingangsbereich der Schule vorzufahren.

Hinweis: Die Zufahrt ist durch ein Fahrverbotschild (mit Ausnahme für Anrainer und Bedienstete) ohnehin nicht erlaubt.

Jungchar

Spielstunden

In der Jungchar konnten sich die Kinder wieder kreativ austoben. Bei einer „Bastelstunde“ wurden Hühnereier sicher verpackt und deren Stabilität wurde überprüft. Außerdem wurden neue Spiele mit Begeisterung gespielt und ausprobiert.



ÖVP Frauen

Kinderfasching

Wenn Prinzessinnen, Cowboys, Superhelden und Hexen gemeinsame Sache machen, dann kann das nur heißen, dass der Fasching ins Haus gezogen ist. Im wahrsten Sinne des Wortes ins volle Haus sind die Faschings-Narren in Groß und Klein nach Steinhaus bei Wels in den Turnsaal eingezogen.

Nach einem Faschings-Umzug durch den Ort mit der Musikkapelle Steinhaus und dem anschließenden RemiDemi im Turnsaal, war der Kinderfasching, der gemeinsam von den ÖVP-Frauen und der Gemeinde auf völlig neue Beine gestellt wurde, ein voller Erfolg.



Hunderte Kinder mit Eltern, Großeltern und Freunden füllten den Turnsaal mit Lachen, Toben, toller Musik und guter Laune.



Singkreis

„Wo man singt, da lass dich nieder. Böse Menschen haben keine Lieder.“

Unter diesem Motto treffen sich die Mitglieder des Steinhauser Singkreises auch in diesem Jahr wieder motiviert jeden Montag um 19.00 Uhr im Probenraum der Volksschule Steinhaus, um gemeinsam zu singen. Denn Anlässe, unsere Stimmen zum Besten zu geben, gibt es heuer im Frühjahr einige.

Noch vor unserem ersten Auftritt besuchte am Freitag, 10. März eine Delegation des Vorstandes (Chorleiterin Sabine Lanzerstorfer, Obfrau Rebekka Hofer und die beiden Obfrau-Stellvertreterinnen Gerlinde Keferböck und Birgit Haidecker) die Regionalchorversammlung in Adlwang. Nach informativen und interessanten Beiträgen vom Chorverband Traunviertel blieb auch noch genug Zeit, um sich mit anderen Chorgemeinschaften in gemütlicher Runde auszutauschen.

Am Samstag, 8. April, dürfen wir in gewohnter Manier den Osternacht-Gottesdienst mit neuen, gefühlvollen Liedern musikalisch umrahmen. Mit einer köstlichen Osterjause werden wir dieses Fest in gemütlichem Beisammensein noch ausklingen lassen.



Auch die begeisterten Sänger:innen vom Kinderchor Steinhaus proben schon eifrig für ihre nächste Darbietung, das Muttertagskonzert am Freitag, 12. Mai. Damit können sie ihren Müttern einmal auf ganz anderem Wege ein Dankeschön aussprechen.

Nachdem bereits letztes Jahr die „Lange Nacht der Chöre“ in Wels ein großer Erfolg war, beteiligen wir uns selbstverständlich auch dieses Jahr wieder am Donnerstag, 17. Mai daran. Mit einem bunt gemixten Repertoire und viel Singfreude im Gepäck werden wir an verschiedenen Plätzen in der Welser Innenstadt unsere Sangesleistungen unter Beweis stellen und gute Stimmung verbreiten. Es würde uns freuen, viele bekannte Gesichter im Publikum sehen zu können!



Weiters freut es uns, als einer von 5 Chören, beim Chor-Open-Air des Chores JOYFUL in Sattledt am Samstag, 10. Juni um 19.30 Uhr mitwirken zu dürfen. Es soll dies ein einzigartiges Klangerlebnis werden und einmal mehr veranschaulichen, dass Singen in Gemeinschaft einfach Spaß macht!

Wie jedes Jahr ist es uns ein Anliegen die Pfarrfirmung am Samstag, 24. Juni mit unseren Liedern in festlichem Glanz zu bereichern.

Auch die Geselligkeit kommt in unserer Gemeinschaft nie zu kurz – wöchentliches gemütliches Zusammensitzen, das Feiern von Geburtstagen, kulturelle und kulinarische Ausflüge sowie gemeinsame Konzertbesuche ergänzen die Probenarbeit. Und wir sind offen für weitere Mitglieder!

In diesem Sinne wünschen wir allen Leser:innen dieser Ausgabe ein frohes Osterfest!



Landjugend

Weihnachtsfeier

Im Dezember feierten wir unsere Weihnachtsfeier zusammen im Gasthaus Huldernwirt bei einem köstlichen Essen. Mit Weihnachtsgedichten, Weihnachtsliedern, die wir zusammen sangen und unserem jährlichen Wichteln kamen wir schon richtig in Weihnachtsstimmung. Ein weiteres Highlight war auch unser traditionelles Schätzspiel, bei dem ein toller Preis zu gewinnen war.



Silvester

Heuer durften wir Silvester erstmalig wieder im großen Rahmen feiern. Zusammen mit der Landjugend Sattledt, die einen Punschstand organisierte und der Landjugend Eberstanzell, die uns mit leckerem Gegrilltem verköstigte, feierten wir bei Familie Schedlberger ins neue Jahr hinein.



Skiurlaub

Im Jänner fuhren wir wieder gemeinsam auf Skiurlaub nach Kaprun. Erstmals wieder ohne Coronaeinschränkungen waren die Pistenabfahrten und die an-

schließenden gemütlichen Stunden in den Hütten ein unvergessliches Erlebnis. Zum Abschluss wagten wir auch noch die Ganzjahresrodel „Maisiflitzer“ und konnten den Begriff Pistenflitzer mehr denn je nachvollziehen.



Nachtrodeln

Nach unserem Skiurlaub sehnten wir uns schon wieder sehr nach den Pisten und so fuhren wir gemeinsam nach Rohrmoos zu unserem jährlichen Nachtrodeln. Nach einer Stärkung durch Ripperl und vielen guten Beilagen ging es mit den Gondeln den Berg hinauf und mit den Rodeln wieder hinunter. Der ein oder andere Einkehrschwung durfte dabei natürlich auch nicht fehlen.



Liachtmessball

Anfang Februar besuchten wir den Liachtmessball im Zirbenschlüssel. Trachtig unterwegs schwangen wir unser Tanzbein auf der Tanzfläche und nach der großartigen Mitternachtseinlage verbrachten wir noch ein paar gemütliche Stunden mit Freunden und Bekannten.

Eisstockschießen

Ebenfalls ein jährlicher Programmpunkt ist das Eisstockschießen. Nachdem wir unsere Eisstöcke eingewässert hatten, fuhren wir nach Gunskirchen ins Gasthaus Übleis. Mit vier verschiedenen Mannschaften konnten wir unser Können am Eis unter Beweis stellen.

Bäuerinnen

Winterliche Familienwanderung mit Wettermachertour

Zur winterlichen Familienwanderung durch den Stiftsort Kremsmünster lud am 22. Jänner das Team der Steinhauser Bäuerinnen. Mit dem Wettermacher Wolfgang Eglseer entdeckten wir auf einem sagenreichen und humorvollen Rundgang durch das Stiftsareal und den historischen Markt die Sehenswürdigkeiten und Bauten von Kremsmünster einmal auf eine ganz andere Art. Zwischendurch gab es eine kleine Stärkung für Groß und Klein und den gemeinsamen Nachmittag ließen wir dann gemütlich in der Stiftsschank ausklingen.





Steinhauser Mostkost „MostSPECK-takel“

„Kemmt´s zum Steinhauser MostSpeck-Takel“ - unter diesem Motto luden die Bäuerinnen und Bauern des Bauernbundes Steinhaus zum „MostSpeckTakel“ am Samstag, 4. März ein.

Nach einer 3-jährigen Unterbrechung war es wieder soweit: In Steinhaus gab es bei frischem Most und guter Kost ein geselliges Zusammensein von Jung und Alt.



Mit einer gestapelten Mostfasspyramide als Blickfang in der Mitte des Saals, einer Mostschank, einer großen Bar sowie mit vielen netten Details und einer tollen Dekoration, wurde der Turnsaal der Volksschule Steinhaus in ein gemütliches Wohlfühlambiente verwandelt.



Bereits am Nachmittag füllten die Seniorengruppen aus dem ganzen Bezirk Wels-Land und viele junge Familien den Saal. Für die kleinen Gäste gab es ein eigenes Kinderprogramm mit Schminken und basteln.



Das kulinarische Angebot der Bäuerinnen und Bauern aus Steinhaus reichte von einer reichhaltigen Brettjause, Fleisch- Speck- oder Erdäpfelkäsebröte, einem warmen Bratweckerl bis hin zu selbst gebackenen Bauernkrapfen, Kuchen und herrlichen Torten.



Neben den prämierten Mosten und selbst gebrannten Schnäpsen gab es natürlich auch regionale Säfte zum Trinken. Bauernbundobmann Markus Kienesberger und Ortsbäuerin Karin Breitwieser freuten sich über den großen Andrang und über die tolle Stimmung, die an diesem Tag für ein gemütliches Beisammensein der Gäste sorgte.



Eine Jury erfahrener Mostkostkenner aus Steinhaus ermittelte bereits zwei Tage vor dem „MostSPECKtakel“ aus den 23 abgegebenen Mostproben 9 Siegermoste. Die Prämierung der Siegermoste wurde mit Raiffeisenbank Aufsichtsvorsitzenden Franz Lachmair und Bankstellen Kundenbetreuerin Silvia Krug durchgeführt.

Bei den Mischlings-Mosten erreichten 1x Hebesberger (Auerhäusl) 3x Kriener (Scheuer), 1x Lachmair (Hegartner), 1x Kaufmann (Thalmair), sowie 1x Schierl (Grabner) einen 1. Preis. Weiters erreichte bei den Apfelmosten 1x Hebesberger (Auerhäusl) und 1x Lachmair (Hegartner) einen 1. Preis.



Fotocredit: Reinhard Reiter



FF Steinhaus und Traunleiten

Jugendgruppe Feuerwehr Steinhaus / Traunleiten

Am 4. März fand der jährliche Wissenstest in Steinerkirchen an der Traun statt, dieser wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Wollsegg veranstaltet. Die Vorbereitungen für den Wissenstest begannen bereits schon vor Weihnachten. Bei diesem Wissenstest geht es vor allem darum, dass die Jugendlichen ihr Wissen über die Feuerwehr stetig erweitern, dabei werden zum Beispiel Fragen über Brandschutz, Erste Hilfe und zu den Gerätschaften usw. gestellt, diese müssen die Jugendlichen dann beantworten. Umso mehr freut es uns, dass diesen folgende Jugendfeuerwehrmitglieder mit Bravour bestanden haben:

- Bronze: Jonas Wieser und Simon Kriener
- Silber: Manuel Achleithner, Sandro Tabacchi, Tobias Wiener



Schützenverein

Unser Schützenjahr neigt sich dem Ende, die Mannschaftsmeisterschaft ist beendet, Bezirks- und Landesmeisterschaften sind ebenfalls bereits Geschichte. Die letzten internen Wettkämpfe fordern unsere Schützen ein letztes mal, geht es doch um die Königskette und den Vereinsmeister. Auch die Jahreshauptversammlung wirft bereits ihre Schatten voraus.

Ereignisreich war es allemal, diverse Veranstaltungen vom Königskettenschießen über den Punschstand bis zu den vielen Firmenschießen. Nur bewältigbar wenn motivierte Vereinsmitglie-

der die Ärmel hochkrempeln und anpacken. Vielen Dank allen Mitgliedern dafür, auch an all jene, die uns seit Jahren die Treue halten und uns finanziell unter die Arme greifen.

Leider bleiben auch wir nicht von den Kostensteigerungen verschont und als Verein wurden wir wie alle anderen auch, leider bei der Strompreisbremse nicht berücksichtigt. Aber wir wären nicht der Schützenverein Steinhaus wenn wir das nicht zusammen hinbekommen.

Nun zu den erfreulicheren Dingen der Zeit, der Schützenverein Steinhaus konnte einmal mehr beweisen, dass hier Top-Schützen zuhause sind.

Bezirksmeisterschaft Luftgewehr (PSV Wels, 4 teilnehmende Schützen)

- Gold (Bezirksmeister) Klasse Senioren 1 - Rupert Grabner jun.
- Gold (Bezirksmeister) Klasse Senioren 2 - Walter Stadlmayr
- Gold für die Mannschaft (Walter Stadlmayr, Rupert Grabner, Vanessa Praehauser)



Bezirksmeister Walter Stadlmayr

Bezirksmeisterschaft Luftpistole (FSG 1847 Wels, 7 teilnehmende Schützen)

- Bronze in der Klasse Männer Peter Pöcksteiner

Landesmeisterschaft Luftgewehr (LHA Linz, 2 teilnehmende Schützen)

- Silber in der Klasse Senioren 1 - Rupert Grabner jun.
- Gold (Landesmeister) in der Klasse Senioren 2 - Walter Stadlmayr

Landesmeisterschaft Luftpistole (SV Aistersheim, 5 teilnehmende Schützen)

- Bronze in der Klasse Seniorinnen 2 - Angelika Humer



3. Platz Peter Pöcksteiner



1. Platz Mannschaft Steinhaus



3. Platz Angelika Humer



Landesmeister Walter Stadlmayr



2. Platz Rupert Grabner jun.

Zur Staatsmeisterschaft in Anif Ende März wurde Walter Stadlmayr entsendet.

Die Schützenmitglieder vergessen nicht, am 21. April zur Jahreshauptversammlung vorbeizuschauen.

Wir wünschen allen Steinhauser und Steinhauserinnen eine erfolgreiche Zeit, und wir sehen uns bestimmt bei einer der vielen Veranstaltungen die es dieses Jahr in Steinhaus geben wird.

Musikverein

Vorspielabend der Flöticusse

Um das Erlernte aus dem aktuellen Semester zu präsentieren, luden Karin Kiener und Michaela Fosodeder am 9. Februar zum Vorspielabend der Flöticusse ein. An diesem Abend durften die Kinder den Gästen ihre Lieblingsstücke aus dem Flötenunterricht vorspielen. So manches Kind war vor dem Auftritt etwas nervös, doch alle haben es mit Bravour gemeistert und wurden mit zahlreichem Applaus des Publikums belohnt.



Nach den Darbietungen der Flöticusse luden wir die Gäste zum gemütlichen Beisammensein bei einem kleinen Imbiss im Musikheim ein.



Jungmusikerwerbung

Am 15. Februar lud der Musikverein die Kinder der dritten und vierten Klassen der Volksschule in das Musikheim ein. Für je zwei Stunden hatten die Kinder der Schulstufen die Möglichkeit, mehr über die Musikkapelle, das Musikheim aber vor allem auch über die Instrumente zu erfahren. Nach einem kurzen Vorspiel von Klarinette, Schlagwerk und Trompete ging es auch schon los.

Ein Teil der Gruppe ging mit in den Aufenthaltsbereich, wo Dinge aus dem Musikeralltag wie die verschiedenen Notenmappen, die Uniform oder auch Takt- und Tambourstab erklärt wurden. Der andere Teil blieb im großen Proberaum der Kapelle in dem die verschiedensten Instrumente ausgestellt waren. Natürlich durfte jeder der wollte versu-

chen auf den Instrumenten zu spielen und viele der Kinder konnten ihr Talent zeigen. Danach wurde getauscht, damit auch wirklich alle alles ausprobieren können.



Zum Abschluss gab es noch etwas freie Zeit, um das Musikheim genauer unter die Lupe zu nehmen, spannende Puzzles zu verschiedensten Instrumenten zu lösen und um ein Erinnerungsfoto mit dem Lieblingsinstrument zu machen. Für den Abend gab es für die Kinder das Angebot, mit den Eltern wieder zu kommen und bei einer offenen Probe der Musicusse teilzunehmen. Dabei konnten alle Teilnehmer Orchesterluft schnuppern, offene Fragen klären und natürlich auch noch einmal die Instrumente ausprobieren.

Vielen Dank an dieser Stelle an die fleißigen Helfer, die Vormittags, aber auch Abends den Musikverein so freudig und greifbar präsentiert haben.



Wir unterstützen auch jetzt noch gerne bei der Suche nach dem richtigen Instrument, egal ob für Kinder oder Erwachsene. Auch bei Fragen zum Erlernen und zur Musikschule können wir weiterhelfen. Wir freuen uns über Jede und Jeden, der sich bei uns meldet. Am besten einfach unsere Jugendreferentin Theresa Schedlberger unter 0664/88583831 anrufen.



Kinderfasching

Ein Pflichttermin in unserem Kalender ist der Kinderfasching in Steinhaus. Heuer waren wir als Schneemänner/Schneefrauen verkleidet.



Wir begleiteten den Faschingsumzug durch den Ort und brachten die Kinder und Erwachsenen anschließend zum RemiDemi in den Turnsaal der Volksschule.

Skifahren

„Aufi aufn Berg und oba mit de Ski“ - hieß es für 11 motivierte Musiker*innen. Gemeinsam fuhren wir von 24. bis 25. Februar nach Wagrain.



Leider hatten wir am ersten Tag mit dem Wetter bzw. mit den Pistenverhältnissen nicht so viel Glück. Mittags trafen wir uns im „Wagrainerhaus“ zum gemeinsamen Mittagessen und zum Apres Ski im „Kuhstadel“ wo wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen ließen.



Anschließend ging es für uns zur Unterkunft. Am nächsten Tag fuhren wir nach dem Frühstück in die Erlebnis-Therme Amadé in Altenmarkt im Pongau. Nach dem gemeinsamen Mittagessen traten wir dann die Heimreise an. Wir verbrachten ein lustiges Wochenende in Wagrain.

Landeswettbewerb Prima la Musica

Prima la Musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb und richtet sich an Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren und musikalischen Wettstreit haben und etwas Besonderes in der Musik leisten wollen. Sowohl solistisch als auch in Ensembles treffen sich junge Musiker/innen aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein.

Der Wettbewerb wird auf Landes- und Bundesebene durchgeführt. Die besten Teilnehmer/innen der Landeswettbewerbe werden zum Bundeswettbewerb eingeladen.

Wir gratulieren Lukas Hatheier (1. Platz, Trompete) zu dieser besonderen Leistung!



Fotocredit: LMS Stadl-Paura

Wir gratulieren Helene Keferböck (1. Platz, Querflöte mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb in Graz) zu dieser besonderen Leistung!



Fotocredit: LMS Stadl-Paura

Theatergruppe

Theatervorstellungen - Juni/Juli

Die Schauspieler der Theatergruppe Steinhaus proben bereits für das diesjährige Stück „Kein auskommen mit dem Einkommen“

Um die Haushaltskasse aufzubessern, beschließt ein Ehepaar einen Untermieter aufzunehmen. Doch während er einer jungen Dame das Zimmer zusagt, vermietet sie es an einen jungen Mann. Aber wem soll jetzt wieder gekündigt werden, die Miete haben beide im Voraus bezahlt. Oder könnte man die beiden jungen Leute nicht doch behalten? Probleme wird es geben, so oder so. Die Premiere ist am Freitag, 23. Juni um 20:00 Uhr.

Weitere Aufführungen finden am 24. Juni, 30. Juni und 1. Juli sowie am 7. Juli und 8. Juli jeweils um 20:00 Uhr statt. Kartenreservierungen sind ab 5. Juni unter 0670/ 352 75 38 - Familie Fink (Mo. - Fr. 8 – 18 Uhr) möglich. Weitere Infos finden sie unter www.theatergruppe-steinhaus.at.

Die Theatergruppe Steinhaus freut sich auf Ihren/Euren zahlreichen Besuch im Theaterstadel

Lagerhaus

Punsch trinken und Gutes tun!

Kein Jahr ohne Lagerhaus-Punschstand! Bereits zum 19. Mal wurde im Dezember in Steinhaus Punsch, Glühwein, Glühmost und Leberkäsemmeln angeboten.

Initiator der privaten Charity-Aktion war wieder Filialleiter Franz Ziegelbäck, der sich gemeinsam mit drei ehrenamtlichen Helferinnen an drei Tagen in den Dienst der guten Sache stellte.

Beim beliebten vorweihnachtlichen Punschtrinken kamen 3000 Euro zusammen, die dem Caritas Kindergarten und der Hospizbewegung Wels Stadt/Land gespendet wurden. In Vertretung von Hospiz-Vorstandsvorsitzender Christine Eckmayr nahmen Daniela Feregyhazy-Astecker und Rotraud Josseck die 1500 Euro in Empfang.



von links: Daniela Feregyhazy-Astecker, Franz Ziegelbäck und Rotraud Josseck; Foto: Hospiz

Seniorenring

Weihnachtsfeier

Nach zwei Jahren Unterbrechung, bedingt durch die Corona-pandemie, konnte unser Obmann Herr Günther Flum wieder zahlreiche Besucher*innen zur Weihnachtsfeier im Gasthaus Schliessleder in Leombach am 13. Dezember 2022 begrüßen.



Wir konnten auch Herrn Labg. Ing. Michael Fischer und Herrn Ing. Gerhard Gailer begrüßen



Unser Obmann Herr Günther Flum und unsere Kassiererin Frau Helga Brandtner organisierten diese Veranstaltung. Danke dafür.

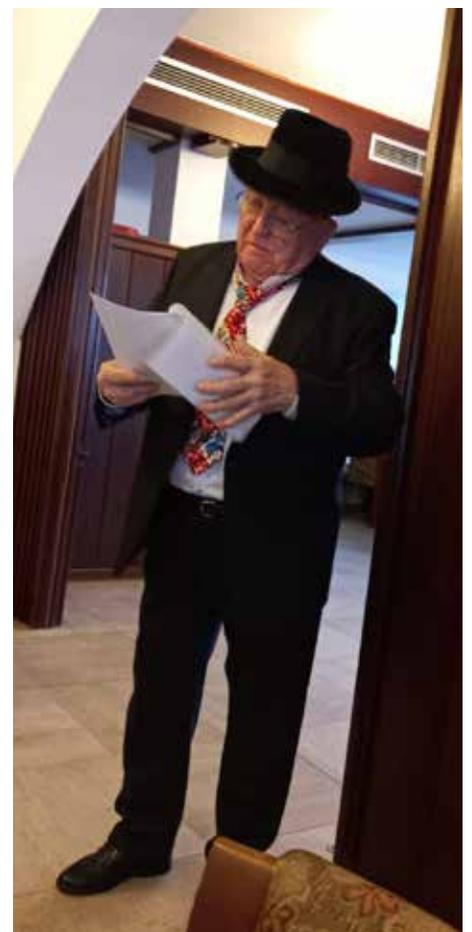
Ausflug

Am 17. Jänner war bereits die erste Fahrt im neuen Jahr zur Firma Wenatex und anschließend ging es zum RUBERTI-HOF zum Mittagessen mit einem „Brat in der Rein“. Musikalisch unterhalten wurden wir vom Hausherrn – Hansi Berger.



Veranstaltung

Am 8. Februar fand unsere alljährliche Faschingsveranstaltung heuer im Gasthaus Hubauer, Schauersberg statt.



Herr Franz Spatt hat uns eine lustige Faschingsgeschichte vorgetragen.

Vorschau

- Stammtisch am 28. März im Gasthaus Hudernwirt
- Nächste Ausfahrt: Mutter- und Vatersausfahrt am 9. Mai – Altötting.



Ortsbauernschaft

Der Frühling ist wieder da und unsere Arbeiten auf den Feldern beginnen wieder. Gerade das Frühjahr ist geprägt von umfangreicher Pflege, Saat und vor allem Düngung unserer Ackerfrüchte.

Die Pflanzen benötigen in dieser Zeit viele Nährstoffe, aber auch Pflanzenschutz in verschiedenen Formen.

Auf unseren Feldern wachsen hochwertige Lebens- und Futtermittel. Als wertvoller Pflanzendünger werden die Ausscheidungen der Nutztiere, meist in Form von Gülle, ausgebracht. Der Einsatz von Handelsdüngern kann dadurch reduziert werden.

Gülle hat zwei unschlagbare Vorteile: Sie enthält viele lebenswichtige Nährstoffe für die Pflanzen und liefert organische Substanz für ein reges Bodenleben und eine gute Bodenfruchtbarkeit.

Diese Form der Kreislaufwirtschaft bzw. Nährstoffrecycling hat aber auch einen Nachteil: Es stinkt. Einmal mehr, einmal weniger.

Steinhauser Landwirte haben in den letzten Jahren viel in Güllelager und in geruchs- und verlustarme Ausbringtechnik investiert.

Güllelager werden benötigt, um die anfallenden Nährstoffe zu lagern und sie zur richtigen Zeit, genau dem Bedarf entsprechend, im Frühjahr den Pflanzen zur Verfügung stellen zu können.

Durch moderne Ausbringtechnik (Schleppschlauch oder Schleppschuh) ist meist eine sehr geruchsarme Gülledüngung möglich.

Sollte aufgrund der Witterungseinflüsse dieses Ziel verfehlt werden, bitten wir jetzt schon um Nachsicht! In dieser „duftigen“ Situation ist es vielleicht ein kleiner Trost, dass durch diese Art der Kreislaufwirtschaft viele Tonnen CO² durch die Reduktion von Mineraldüngern eingespart werden können: aus der Region für die Region. Herzlichen Dank für euer Verständnis!

PS: Übrigens, auf unseren Feldern von heute wächst dein Essen (Schnitzerl und Gemüse) für morgen.

Seniorenbund

Winterwanderung

Am 12. Jänner um 14:00 Uhr war es so weit. Bei passendem Wetter trafen sich 53 Mitglieder des Seniorenbundes Steinhaus zur Winterwanderung beim „Buchhof“ Familie Steinhuber.

Wanderreferent Franz Rumpl hatte eine Strecke von ca. 6 km vorbereitet.

Der Weg führte über „Helling“ nach Thalheim vorbei beim „Großveichten“ und „Roßlafer“ zurück über die Helling-Siedlung zum „Buchhof“.

Jeder konnte dabei nach Möglichkeit auch seine eigene Strecke (Abkürzung) wählen.



Nach 1,5 Stunden Wanderung kehrten die Wanderer im „Buchhof-Gewölbe“ ein und konnten sich gemütlich unterhalten und bei Punsch, Tee, Apfelsaft und Butterstöri etwas stärken.



Danke an Margit und Heinz Steinhuber für die Möglichkeit der Nutzung des Gewölbes für den Abschluss der Winterwanderung.



Danke an Veronika Karlhuber, Maria Langeder und Irene Fischereder für's Punschkochen sowie die Bewirtung der Mitglieder.

Danke an Maria Fellingner und Maria Wimmer für die köstliche Butterstöri und an Franz Rumpl für das Organisieren der Wanderstrecke.

Ein „Bunter Nachmittag“ im Gasthaus Hudern

Lachen, plaudern und eine lustige Unterhaltung gehören zur Faschingszeit dazu. Der Seniorenbund Steinhaus lud am 8. Februar daher zu einem lustigen und gemütlichen Nachmittag ein. Dazu begeisterte „Zauberer Jonas“ mit seinen Zauberkunststücken und Irene Fischereder mit ihrer Musik zum Tanzen.





Der Einladung folgten 50 Mitglieder die einen gemütlichen Nachmittag verbrachten, wo die Zeit wie im Fluge verging. Das Seniorenbund Team sagt danke an den Zauberer Jonas und an Irene Fischereder.



Anbetungstag mit Seniorenkaffee in der Pfarrkirche/im Pfarrhof Steinhaus

Am 23. Februar feierte die Pfarre Steinhaus den Anbetungstag. Die besinnliche Andacht mit Liedern und Gebeten wurde von Sr. Bernadette und dem Seniorenbund gestaltet.



Anschließend wurden die Seniorenbund-Mitglieder zu einem gemütlichen Seniorenkaffee in den Pfarrhof eingeladen an dem ca. 50 Mitglieder teilgenommen haben.



Bei Kaffee, Tee und Kuchen ließen wir den Nachmittag bei gemütlichem Beisammensein ausklingen.



Ein großes Dankeschön an alle Kuchen- und Kaffeeköchinnen und an alle fleißigen HelferInnen für euren Arbeits-einsatz. Ein Danke an Sr. Bernadette für die Benützung des Pfarrhofes. Das Seniorenbund Team sagt danke für Eure Teilnahme.

Anbetungstag: Alle Tage des Jahres sind zur Anbetung verteilt auf einzelne Kirchen und Pfarren in der Diözese, sodass das ganze Jahr über immer irgendwo in der Diözese gebetet wird. In der Pfarre Steinhaus ist es der 23. Februar. Der Anbetungstag ist eine regelmäßige Erinnerung daran, dass Jesus uns ein unendlich großes Geschenk gemacht hat und weiterhin macht.

Gratulationen

Fritz Wimmer feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag wünschen der Seniorenbund, der Bauernbund, und die ÖVP Steinhaus



Herzliche Gratulation an Christine und Fritz Spatt zur Goldenen Hochzeit wünschen der Seniorenbund und die ÖVP Steinhaus.



Seniorentreff

Wir laden einmal im Monat am Dienstag zum Seniorentreff im Gasthaus Hofwirt, Grabner ein.

Die nächsten Termine sind am 4. April, 9. Mai, 13. Juni, 5. September, 3. Oktober und 7. November jeweils ab 15:00 Uhr im Kaffeezimmer.

Ein Treffpunkt für alle SeniorInnen. Nett mit Freunden bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein plaudern. (Karten)spielen mit Freunden.

Gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen und sich nett unterhalten ist das Motto dieses Angebotes im Seniorenbund.

Das Team des Seniorenbund Steinhaus freut sich auf eure Teilnahme. Nähere Info bei Reinhard Reiter 0650 4468482

Für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ sind die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.



FPO Die Freiheitlichen Steinhaus b. Wels

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Einladung zum Palmbuschenbinden

Binden wir gemeinsam einen traditionellen Palmbuschen – unter fachkundiger Anleitung von Josef Hebesberger

Freitag, **31. März 2023**

15 -17 Uhr | Volksschule Steinhaus

Wir ersuchen um Anmeldung per Mail unter fposteinhaus@gmx.at



AUS LIEBE ZUM MENSCHEN.

Jetzt MEIN BLUT die App herunterladen

www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

STEINHAUS

Mittwoch, 26. April 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule

Aus Liebe zum Menschen.



GEWINNSPIEL STARTPLATZ APP-RUN STEINHAUS



SCHAUX.at running.

SCHAUXEU



SO. 07. MAI 2023 13:00

WELTWEIT GLEICHZEITIGER START ALLER LÄUFER
GEMEINSAM LAUFEN IN STEINHAUS >>
TREFFPUNKT: SPIELPLATZ WOHPARKSTRASSE





öaab

GRATIS SAND. FÜR IHRE SANDKISTE.

Das Team des ÖAAB Steinhaus bringt Ihnen frischen Sand kostenlos in Ihre Sandkiste!



Goldhauben- und Kopfschmuckgruppe Steinhaus

21. Mai 2023
Vor der VOLKSSCHULE
STEINHAUS

9:00 bis
13:00 Uhr





„Neben dem Sand haben wir auch eine Infobroschüre über Familienförderungen und ein kleines Geschenk mit dabei!“

Zustellung: Samstag, 13. Mai 2023

Anmeldung: bis Samstag 06. Mai 2023 bei
Obmann Hannes Kriener
Mail: oeaab.steinhaus@gmail.com
Tel.: 0664 30 65 022

Kunsthandwerkermarkt am Trachtensonntag



Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Turnsaal statt.

öaab ÖAAB Steinhaus.
Die ArbeitnehmerInnen in der OÖVP.



2. Juli 2023

Oldtimertreffen in Steinhaus bei Wels



Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch
www.steinhauser-oldtimerfreunde.at

Jubiläumfest

Musikverein Steinhaus



Schlosspark Steinhaus
Schlossstraße 1 | 4641 Steinhaus

SA 08. Juli 2023
17:00 Uhr Festzug zum Schloss anschl. Festakt
18:30 Uhr Blasmusik Battle
Unterhaltung im Festzelt mit den **musipressors** DJ im Partyzelt

SO 09. Juli 2023
09:00 Uhr Feldmesse
Frühschoppen mit dem MV Bachmanning
ab 10:30 Uhr Steinhaus Olympics



www.mv-steinhaus.at
Musikverein Steinhaus | Schlossstraße 6, 4641 Steinhaus
ZVR 475788146



„HUI STATT PFUI“

Flurreinigungsaktion 2023

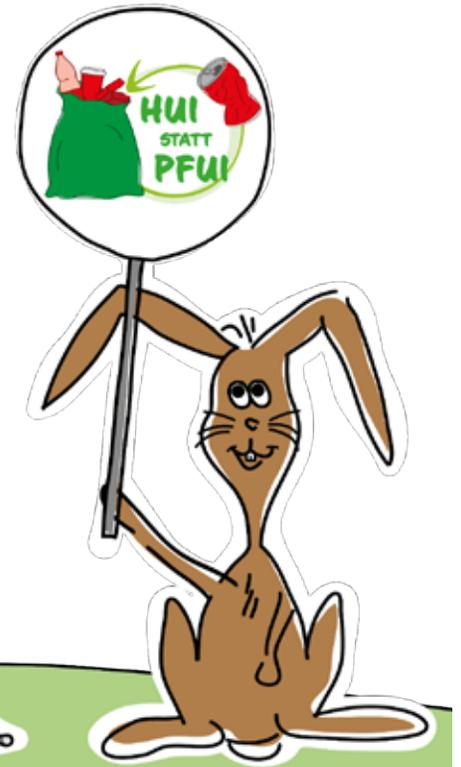
Nähere Infos auf der Gemeindehomepage
www.gem-steinhaus.at oder unter
www.huistattpfui.at

Hui statt Pfui-Gemeindegammelaktion findet
von **1. Bis 10. April 2023** statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme

Bürgermeister
Harald Piritsch

Obmann Umweltausschuss
Werner Fink



Frühjahrsstöbeln 2023



Beginn: 10:00 (Anmeldeschluss 22. April)
Training: jeden Montag ab 18:00
Anmeldung: - www.stoahauser-stoebler.at
- Franz (0664 3839840)
- Stöblerhütte



Speis und Trank für Spieler
und Zuseher stehen bereit.
Hüpfburg für Jung und
die sich jung genug fühlen ;)



bei Fam. Ries (Großhellinger) / Hellingstraße 3, Steinhaus

Samstag, 29. April 2023

NEU Teilnahme auch **OHNE** komplette Moaschoft (4 Spieler) **NEU**
Zusammenstellung vor Ort, vor Spielbeginn durch „Zaumreden“ oder Los.